



Karnevalsgesellschaft

NÄrrische Oberberger e.V.

seit 1893

KG NÄrrische Oberberger e.V.

c/o Dirk Schwamborn

Postfach 1134 oder

Hindenburgstraße 13

51766 Engelskirchen

KG NÄrrische Oberberger e.V. Postfach 1134, 51751 Engelskirchen

Es schreibt Ihnen: Judith Schwenk

Pressesprecherin

Protokoll

zur Jahreshauptversammlung 2024 am 03.05.2024 im
Bürgersaal Engelskirchen, Engels-Platz 8, 51766 Engelskirchen,
Beginn: 19:02 Uhr, Ende: 21:17 Uhr
Anwesend: 125 Mitglieder laut Anwesenheitsliste (Vorjahr: 96 Mitglieder)

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe des Geschäftsberichtes 2023

Begrüßung:

Der 1. Vorsitzende, Michael Peffeköver, eröffnet die Versammlung um 19.02 Uhr. Es wurde fristgerecht gemäß unserer Vereinsatzung durch Anzeige im Rundblick eingeladen. Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung der Jahreshauptversammlung vor.

Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder wird wie folgt festgestellt: Es sind insgesamt 125 Mitglieder des Vereins anwesend, darunter 9 Minderjährige, die nicht stimmberechtigt sind, mithin also 116 stimmberechtigte Mitglieder. Die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig.

Aus Nachhaltigkeitsgründen wurde auf die Papierkopie des Protokolls aus dem Jahr 2023 verzichtet, QR-Codes liegen auf den Tischen aus.

Michael Peffeköver begrüßt die Mitglieder; die Ehrenvorsitzenden Rudi Krautilik und Armin Gries sowie Ehrenmitglied Egon Prinz. Er übermittelt die Grüße des Bürgermeisters Gero Karthaus. Der 1. Vorsitzende bittet die Vereinsmitglieder, sich zu erheben und der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder und Senatoren des Vereins zu gedenken.

Der 1. Vorsitzende berichtet über die Veranstaltungen der 131. Session des Vereins. Hier hob er den Senatsempfang hervor, in dem langjährige Mitglieder des Vereins geehrt wurden. Er freut sich über die Zahl der langjährigen Mitglieder. Der 1. Vorsitzende dankt insbesondere dem noch amtierenden Dreigestirn Prinz Hans-Peter, Bauer Holger und Jungfrau „Mirjam“ (Ulli) sowie dem Kinderprinzenpaar Prinz Ben (Möbus) und Prinzessin Lena (Krieger) (nebst Eltern) für die repräsentative Vertretung des Vereins und die Stimmung, die sie während der vergangenen Session



Karnevalsgesellschaft

NÄrrische Oberberger e.V.

seit 1893

KG NÄrrische Oberberger e.V.

c/o Dirk Schwamborn

Postfach 1134 oder

Hindenburgstraße 13

51766 Engelskirchen

verbreitet haben.

Geschäftsbericht 2023:

Der 1. Vorsitzende informiert die Mitgliederversammlung über das Geschäftsjahr 2023, in dem ein Rückgang der Umsätze zu verzeichnen war. (Mehr dazu später im Kassenbericht).

Leider machen sich auch im Verein die stark gestiegenen Kosten und die Folgen der Pandemie bemerkbar.

Ausblick Geschäftsjahr 2024:

Die KG hofft 2024/25 die Kartenverkäufe wieder zu steigern.

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 2023

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung des Jahres 2023 liegt den Versammlungsteilnehmern digital vor und wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen, genehmigt.

3. Kassenbericht

Schatzmeister Norbert Zimmermann verliest den Kassenbericht des Vereins sowie einen Auszug mit den wichtigsten Positionen aus der Gewinn & Verlustrechnung der KG für das Geschäftsjahr 2023.

Die Session 2022/2023 war die erste Session nach Corona, in der endlich wieder nahezu uneingeschränkt Karneval gefeiert werden konnte. Leider sind die Kosten insbesondere für die Veranstaltungen seit Corona sehr deutlich angestiegen, was sowohl in der Session 2023 als auch 2024 deutlich zu spüren war. Das Geschäftsjahr 2022 konnte aufgrund von zwei Sondereinflüssen mit einem Jahresüberschuss und außergewöhnlich hohen Liquiditätsbeständen abgeschlossen werden. Zum einen erhielt die KG hohe Zahlungen aus den Kultursonderfonds des Bundes und des Landes NRW, zum anderen wurden sog. Refundierungszahlungen, mit denen der Ticket-Dienstleister ticket.io Kartengelder für die ausgefallenen Veranstaltungen im GJ 2022 an die Kunden zurückgezahlt hatte (Dimension 50 k €), von ticket.io erst im Januar 2024 gegen das Guthaben aus neuen Kartenkäufen verrechnet. Diese Verschiebung von Ein- und Auszahlungen führte am Ende des GJ 2022 zu vergleichsweise hohen Liquiditätsbeständen auf den Konten der KG, die sich nun im GJ 2024 umgekehrt haben.

Insgesamt befindet die KG sich zum 31.12.2023 in der Liquiditätsbetrachtung wieder auf einem „normalen“ Niveau wie vor den Sondereffekten aus der Pandemiezeit.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2023 ist aufgrund der „Wiederaufnahme“ des normalen



Karnevalsgesellschaft

NÄrrische Oberberger e.V.

seit 1893

KG NÄrrische Oberberger e.V.

c/o Dirk Schwamborn

Postfach 1134 oder

Hindenburgstraße 13

51766 Engelskirchen

Veranstaltungsbetriebes nicht mit der des Vorjahres vergleichbar.

Der Verein verfügte per 31.12.2023 über Rücklagen in Höhe von rund 131 k € (nahezu unverändert zu Ende 2022).

An liquiden Mitteln, also Bank- und Barbeständen, standen zum 31.12.2023 rund 87 k € zur Verfügung.

Fazit:

Das Geschäftsjahr 2023 ist aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung eher als schwierig zu bezeichnen. Diese Situation hat sich in der abgelaufenen Session 2024 leider weiter verschärft. Der Vorstand hat diese Entwicklungen im Blick und insbesondere die gestiegenen Kosten werden zu entsprechenden Einsparmaßnahmen führen.

Hierzu gab es bereits erste Überlegungen auf der diesjährigen Vorstandsklausurtagung und diese werden weiter forciert. Die Kostensituation wird ein Hauptthema bei der diesjährigen Vorstandsarbeit sein.

Auch in den abgelaufenen Sessionen 2023 und 2024 wurden die KG sowie die einzelnen Gruppierungen wieder durch großzügige Spenden und unsere Inserenten im Prinzenheft unterstützt. Hierfür möchte die KG sich bei den zahlreichen Gönnern und Freunden sehr herzlich bedanken. Nur mit dieser Unterstützung kann der Karneval auch zukünftig auf dem in Engelskirchen bekannten hohen Niveau stattfinden.

4. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Rainer Trupke (nicht anwesend) und Wilfried Dick haben die Buchungen und Belege des Geschäftsjahres 2023, die Barkasse und die Konten des Vereins geprüft und keinerlei Beanstandungen festgestellt.

Die Kassenprüfer schlagen die uneingeschränkte Entlastung des Schatzmeisters vor, die von der Versammlung einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung, sowie unter Beifall, erteilt wird. Als 2. Kassenprüfer für das Jahr 2025 wird Dirk Buchbender einstimmig gewählt.

5. Wahl des Versammlungsleiters

Aus der Versammlung wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen:

- der Ehrenvorsitzende Rudolf Krautilik.

Rudolf Krautilik stellt sich der Wahl. Von der Versammlung wird er einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen, zum Versammlungsleiter gewählt.



6. Entlastung des Vorstandes

Rudolf Krautilik dankt der KG, dem Vorstand und den Tollitäten für ihr Engagement im Karneval. Er freut sich über die neuen Prinzenpaare und die jungen Leute im Verein. Er ist positiv eingestellt, dass die KG den Karneval auf dem Niveau halten kann. Er schlägt vor, dem gesamten Vorstand einschließlich Schatzmeister durch Handzeichen Entlastung zu erteilen.

Die anwesenden Mitglieder entlasten den Vorstand und den Schatzmeister einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Stimmenthaltungen, unter dem langanhaltenden Beifall der Versammlung.

7. Neuwahlen

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern des Vorstands für ihre ehrenamtliche Arbeit und freut sich, die neuen Kandidaten vorzustellen.

Max Lurz wird als neuer Leiter der JuKs vorgeschlagen. Er hat viel Erfahrung und schon viel im Orgateam unterstützt. Die Wahl von Max Lurz als neuer Leiter der JuKs wird einstimmig von den Mitgliedern bestätigt.

Andreas Trenkmann wird als Beisitzer bestimmt. Er kümmert sich um die Zugleitung. Er wird nicht in den Vorstand gewählt, wodurch die Satzung nicht geändert werden muss.

8. Vorstellung der Tollitäten der Session 2024/2025

Reinhold Müller verabschiedet das Dreigestirn der vergangenen Session Prinz Hans-Petzer, Bauer Holger und Jungfrau „Mirjam“ (Ulli). Reinhold Müller dankt dem Bauer und der Jungfrau, sowie Prinz Hans-Peter in Abwesenheit, und dem Schmölzchen für die hervorragende Session.

Der Senatspräsident stellt das Prinzenpaar der Session 2024/2025 vor. Prinz Marian I (Lüdenbach) und Prinzessin Anna (Söhngen) sind keine Unbekannten im Verein und die KG freut sich über die spontan an Rosenmontag unter Vertrag genommenen Tollitäten.

Der Kinderprinzenführer Felix Sassenhausen ruft Kinderprinz Ben I (Möbus) nach vorne. Kinderprinzessin Lena (Krieger) ist nicht anwesend. Felix Sassenhausen dankt Ben für seine erste Session als Kinderprinzenführer und für die tolle Session allgemein.

Der Kinderprinzenführer stellt das neue Kinderprinzenpaar vor. Prinz Matteo I. (Palic) und Prinzessin Indra (Röser) sind ebenfalls im Karneval nicht unbekannt und Felix Sassenhausen freut sich sehr auf die kommende Session.



9. Veranstaltungen 2024/2025

Dirk Schwamborn dankt Reinhold Müller für die Terminkalender, die auf den Tischen ausliegen. Die erste Veranstaltung sind die 2. Bundes-Juks-Spiele, die dieses Jahr in Schnellenbach stattfinden werden.

10. Tätigkeitsbericht des Fördervereins der KG 2024/2025

Der 1. Vorsitzende dankt dem Förderverein und übergibt das Wort an Hans Zaubmüller, den 1. Vorsitzenden des Fördervereins. Hans Zaubmüller dankt Beate Wüster als Geschäftsführerin, die ihre Position in diesem Jahr aufgeben wird, sowie Sarah Prinz als Schatzmeisterin. Alle Outdoor-Veranstaltungen des Vereins waren sehr erfolgreich.

11. Verschiedenes

Michael Peffeköver fragt die Mitglieder nach weiteren Anliegen.

1. Viktor Helfer erkundigt sich nach dem auf der Klausurtagung des Vorstands besprochenen Sparkurs und den Ideen, die hinsichtlich dessen umgesetzt werden sollen. Der 1. Vorsitzende erklärt, dass die Ideen noch weiter ausgearbeitet werden müssen, es jedoch einige Punkte, besonders in Bezug auf Dienstleister, gibt, an denen vielleicht gespart werden kann. Die Mitglieder werden gebeten, auf allen Kanälen die Werbung der KG, insbesondere für die Stehveranstaltung und die Herrensitzung, zu verbreiten. Es soll definitiv nicht am Programm der Sitzungen gespart, um das Level zu halten.
2. Robin Gries fragt nach dem Flaschenbier an Weiberfastnacht und am 11.11. Peffeköver erklärt, dass die KG daran festhalten wird, solange die Auflagen nicht geändert werden, da es preiswerter und einfacher zu handeln ist. Dies ist einer der Punkte, an denen gespart werden kann. Robin Gries fragt nach den KG-Gläsern, die bisher noch bei Armin Gries gelagert werden. Es wird an einer Lösung gearbeitet.
3. Kevin Helfer fragt: Es scheint schwieriger zu sein, Tollitäten zu finden und ob das an der Pandemie liege. Gibt es Lösungen seitens des Vorstands? Es gibt viele Bewerbungen, doch es passiert manchmal, dass Leute kurzfristig abspringen. Man kann dann ziehen und tauschen, aber wir sind immer auf der Suche. Bernd Heider berichtet, dass es Ideen für ein Kinderdreigestirn gibt. Die Liste für Kindertollitäten ist bis 2031 gefüllt. In beiden Schmölzchen sind auch die Kosten ein Aspekt. Die KG unterstützt hierbei und hofft auf den Nachwuchs, der bald kommt. Hierbei werden auch die Kosten für Tollitäten, die im Dorf rumgehen angesprochen; genaue Informationen dazu hat der Vorstand.
4. Kristin Stelberg fragt nach dem Zeitpunkt der Juks-Party, die nicht mehr an Karnevalsfreitag stattfindet, da für die meisten Karneval erst Weiberfastnacht anfängt; viele haben die Juks-Party vermisst. Peffeköver erklärt, dass das Zelt freitags nicht mehr zur Verfügung steht, da die Prunksitzung ausverkauft ist und es so logistisch nicht mehr umsetzbar ist.



Karnevalsgesellschaft

NÄRRISCHE OBERBERGER e.V.

seit 1893

KG NÄRRISCHE OBERBERGER e.V.

c/o Dirk Schwamborn

Postfach 1134 oder

Hindenburgstraße 13

51766 Engelskirchen

Michael Peffeköver dankt dem Vorstand und allen Mitgliedern und Senatoren für die geleistete Arbeit und den moderaten und zuvorkommenden Umgang miteinander und freut sich auf die Bundes-JuKs-Spiele und die Wanderung.

Der 1. Vorsitzende schließt die Veranstaltung mit einem Dank für die rege Beteiligung und Anteilnahme an den Belangen der KG um 21:21 Uhr.

Michael Peffeköver

1. Vorsitzender

Judith Schwenk

Pressesprecherin

Protokollführerin